

Firmenporträt Straumann AG, Dielsdorf



Identity ab Datenbank

Sie gehört zu den Aushängeschildern der grafischen Industrie und zu den renommierten Anbietern in Sachen Bildbearbeitung, Typografie und Druckunterlagen. Die Rede ist von der Straumann AG, Dielsdorf. Schon im technisch bedingten Umbruch der letzten Jahre hat Daniel Straumann, Inhaber und VR-Präsident, bewiesen, dass er mit Innovationen nicht nur Schritt halten kann, sondern diese an vorderster Front mitgestalten will. Auch jetzt ist er wieder zu den aufgeschlossenen und mutigen Unternehmern gestossen, welche ausgezogen sind, den Errungenschaften des Media Asset Managements – kurz MAM – in der Schweiz zum Durchbruch zu verhelfen. Referenzunternehmen wie UBS (Sponsoring-Engagement Alinghi), KPMG, Maurice Lacroix, Heineken Switzerland und viele mehr zeigen, dass sich Straumann auf dem richtigen Weg befindet.

Geniale Lösung gegen Kostenexplosion

Unter MAM werden Lösungen angeboten, die es Unternehmen und Organisationen über alle Grenzen hinweg erlauben, ihren visuellen Auftritt in Dokumenten und Medien aller Art Corporate-Design- und Corporate-Identity-kompatibel durchzusetzen. Dass dies in kurzer Frist und mit höchster Zuverlässigkeit gelingt, ist ein weiterer Vorteil der neuen Methode. MAM ist die Antwort auf zunehmende Probleme und damit steigende Kosten, mit denen vor allem dezentral strukturierte Konzerne zu kämpfen haben, die ihr Erscheinungsbild in aller Welt sicherstellen wollen.

Die Lösung liegt in einer Neustrukturierung der bei der Herstellung von Druckunterlagen verwendeten Wertschöpfungskette. In einer traditionellen Organisation werden Bilder, Schriften und grafische Daten in den meist selbstständig agierenden Tochtergesellschaften oder Niederlassungen verwaltet und für Druckaufträge oder Videoproduktionen auf Abruf vor Ort zur Verfügung gestellt. In der Konzernzentrale aktualisierte Fotos, Grafiken, Schriften oder Logos werden jeweils an die Niederlassungen übermittelt, wo sie häufig zwischen den beteiligten Akteuren der Wertschöpfungskette, darunter Grafiker, Agenturen oder Druckereien, ausgetauscht oder vervielfältigt werden. Bei Bedarf müssen sie dennoch zeitraubend zusammengesucht werden.

An 365 Tagen rund um die Uhr erreichbar

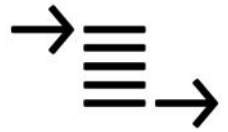
Der MAM-Ansatz geht nun von einer zentralen Datenbank aus, in der alle benötigten Unterlagen abgelegt und von einem kompetenten Team verwaltet werden. Berechtigte Personen können benötigte Dokumente und Informationen für Publikationen aller Art vom Internet herunterladen. Und zwar von jedem Winkel der Welt aus während 365 Tagen im Jahr und 24 Stunden am Tag. Dabei können sie obendrein sicher sein, dass sie die jeweils aktuelle und für die Veröffentlichung freigegebene Variante beziehen.

Nach intensiven Vorarbeiten hat sich Straumann Data als Outsourcing-Partner in Sachen MAM etabliert und bietet ein umfassendes Know-how samt technischer Infrastruktur an, um den Kunden die Vorteile der Datenbank-Lösung nutzbar zu machen. Damit offeriert Straumann vor allem jenen Firmen ein umfassendes Rationalisierungspotenzial, die weniger Zeit für die Suche nach Inserate- und anderen Druckvorlagen, Bildern, Logos oder Schriften aufwenden möchten. Insbesondere angesprochen sind Unternehmen, die über ein Netz von Filialen, Agenturen oder Tochtergesellschaften verfügen und diesen die verbindlichen CD- und CI-Vorgaben konzernweit über eine zentrale Marketing-, Werbe- oder PR-Abteilung zur Verfügung stellen.

Transparente Struktur

Straumann Data hat sein umfassendes Dienstleistungsangebot transparent gemacht und in drei Segmente unterteilt, die im Baukastensystem bezogen werden können: in die Segmente DocumentHouse, PublishingHouse und BrandHouse. Ersteres umfasst die digitale Verwaltung von Bildern, Layouts, Druckunterlagen, aber auch von Videos und Audiodateien und vieles mehr. Hier sind ausserdem Informationen über die einzelnen Dokumente und Dateien gespeichert, Metadaten, die Auskunft über Bezugsrechte, Copyrights, bisherige Verwendungen usw. geben. Via Internet können Berechtigte diese Dokumente, Daten und Informationen ansehen und im Bedarfsfall herunterladen. DocumentHouse arbeitet medienneutral: Es liefert Bilder automatisch in der richtigen Form aus – gleichgültig, ob sie im Offsetdruck, Internet oder in Büroprogrammen eingesetzt werden.

Im PublishingHouse werden Drucksachen hergestellt und an den Kunden ausgeliefert. Hier sind die für Inserate, Plakate, Briefbögen, Couverts, Visitenkarten etc. nötigen Druckvorlagen für den direkten Zugriff durch den Kunden abgelegt. Dieser kann die Vorlagen mit einem Internetbrowser auf dem Bildschirm, mit individuellen Texten (verschiedener Sprachen oder Daten) oder grafischen Elementen ergänzen und nach einem automatisch eingeforderten „Gut zum Druck“ in die Produktion geben. Dieses Vorgehen auf der Basis vorgefertigter Layouts und Vorlagen erlaubt eine äusserst kurzfristige



Straumann Data

Realisierung von Druckaufträgen und damit topaktuelle Reaktionen in der Kommunikation eines Unternehmens.

Mit BrandHouse schliesslich können Unternehmen eine Internet-Plattform für Ihre CI/CD-Richtlinien aufbauen. Die hier abgelegten Daten können bedarfsgerecht zusammengestellt und von den Verantwortlichen in Eigenregie verwaltet und aktualisiert werden.



Dank Beratung Fehler vermeiden

Selbstverständlich bietet Straumann neben dem umfassenden Leistungspaket in der „klassischen“ Druckvorstufe – von der digitalen Text- und Bilderfassung sowie -bearbeitung bis zum Digitaldruck – auch die Beratung im Umfeld MAM an. Für viele verantwortliche Manager ist MAM noch ein inhaltloses Fremdwort, dessen Potenzial sie noch nicht erkannt haben. Richtig eingerichtet und angewendet lassen sich damit jedoch beachtliche Werte realisieren. Dabei kann Straumann behilflich sein. Denn ohne ein genau strukturiertes Vorgehen laufen MAM-Einstiegsprojekte gern aus dem Ruder. Unternehmen, die sich von den Vorteilen der Methode überzeugt haben, steht das Dielsdorfer Unternehmen schliesslich als Application Service Provider zur Seite. Kunden können je nach Bedarf auf die skizzierten Bereiche und Dienstleistungen zurückgreifen. Projekte mit namhaften Unternehmen wie UBS AG, KPMG Fides Management AG, Syngenta Agro AG, Maurice Lacroix S.A. oder Heineken Switzerland haben gezeigt, dass die Zukunft des MAM längst begonnen hat. Es lohnt sich, sie nachhaltig zu nutzen.

Weitere Informationen:

Daniel Straumann AG

Schulstrasse 5

CH-8157 Dielsdorf

Telefon: +41 1 854 85 85

Fax: +41 1 854 85 90

E-Mail: office@straumann.net

URL: www.straumann.net